

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: März 2015



BEZEICHNUNG Baumgarten Gloriette-Development Neu

Gebäude(-teil) Gesamtes Gebäude

Nutzungsprofil Mehrfamilienhaus

Straße Gst. Nr. 1410/2 (EZ 976)

PLZ/Ort 3441 Baumgarten am Tullnerfeld

Grundstücksnr. 1410/2

Baujahr 2020

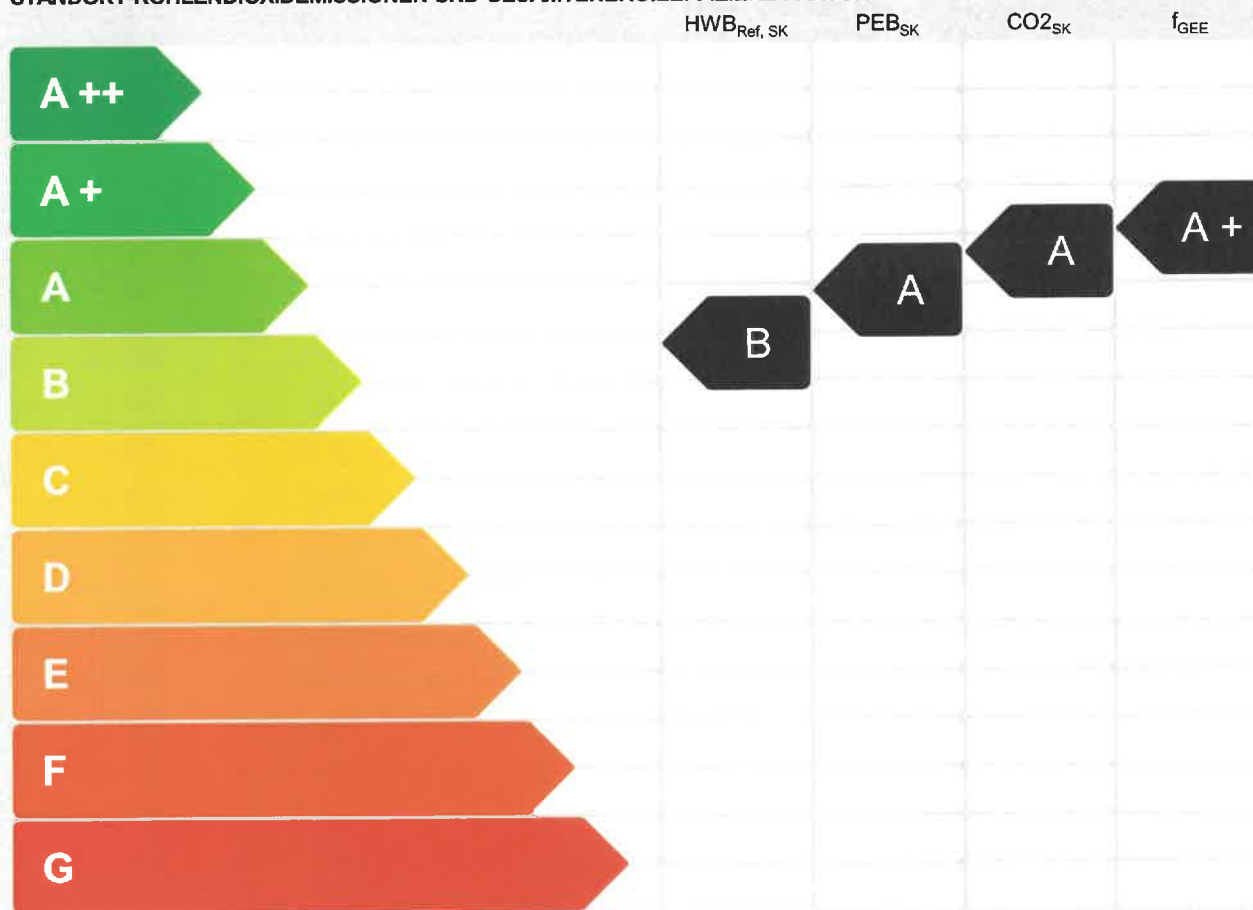
Letzte Veränderung Neubau

Katastralgemeinde Baumgarten am Tullnerfeld

KG-Nr. 20110

Seehöhe 187 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



HWB_{Ref}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste der gebäudetechnischen Systeme berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrom, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{em}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{non-em}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Gebäudeprofi Duo 3D Software, ETU GmbH, Version 6.1.0 vom 12.03.2020, www.etu.at

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: März 2015



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	984,4 m ²	charakteristische Länge	2,10 m	mittlerer U-Wert	0,23 $\frac{W}{m^2 \cdot K}$
Bezugs-Grundfläche	787,5 m ²	Heiztage	188 d	LEK _T -Wert	17,10
Brutto-Volumen	2.841,5 m ³	Heizgradtage	3477 K-d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	1.354,3 m ²	Klimaregion	Region N	Bauweise	schwer
Kompaktheit(A/V)	0,48 m ⁻¹	Norm-Außentemperatur	-14,2 °C	Soll-Innentemperatur	20,0 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	38,9 kWh/m ² a erfüllt	HWB _{Ref,RK}	26,5 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	26,5 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf		E/LEB _{RK}	39,2 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	0,85 erfüllt	f _{GEE}	0,71
Erneuerbarer Anteil	erfüllt		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	27.539 kWh/a	HWB _{Ref, SK}	28,0 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	27.539 kWh/a	HWB _{SK}	28,0 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	12.576 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	22.888 kWh/a	HEB _{SK}	23,3 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ, H}	0,56
Haushaltsstrombedarf	16.169 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	39.057 kWh/a	EEB _{SK}	39,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	74.599 kWh/a	PEB _{SK}	75,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	51.556 kWh/a	PEB _{n.em., SK}	52,4 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	23.044 kWh/a	PEB _{em., SK}	23,4 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen (optional)	10.780 kg/a	CO ₂ _{SK}	11,0 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	0,69
Photovoltaik-Export	kWh/a	PV _{Export, SK}	kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl

Ausstellungsdatum

Gültigkeitsdatum

25.03.2020

24.03.2030

ErstellerIn

Unterschrift

Heimo Grabmüller

ELEKTRO Grabmüller

Ing. Heimo Grabmüller
Kaingasse 57
1210 Wien

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Gebäudeprofi Duo 3D Software, ETU GmbH, Version 6.1.0 vom 12.03.2020, www.etu.at

Energieausweis für Wohngebäude

- Anhang 1 -

VERWENDETE SOFTWARE

Gebäudeprofi
Version 6.1.0

Bundesland: Niederösterreich

ETU GmbH
Linzer Straße 49
A-4600 Wels
www.etu.at - office@etu.at

VERWENDETE NORMEN / HILFSMITTEL

- OIB-Richtlinie 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz
- ÖNORM B 8110-5 Wärmeschutz im Hochbau; Teil 5: Klimamodell und Nutzungsprofile
- ÖNORM B 8110-6 Wärmeschutz im Hochbau; Teil 6: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf
- ÖNORM H 5050 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Berechnung des Gesamtenergieeffizienz-Faktors
- ÖNORM H 5056 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden - Heiztechnik-Energiebedarf
- EN ISO 6946 Bauteile – Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient, Berechnungsverfahren

ERMITTLUNG DER EINGABEDATEN

- Geometrische Eingabedaten Die geometrischen Gebäudedaten wurden aus den Informationen des Einreichplan (März 2020) übernommen.
- Bauphysikalische Eingabedaten Die Aufbauten wurden entsprechend den Angaben des Einreichplans definiert.
- Haustechnische Eingabedaten Die Beheizung der Wohnungen erfolgt mittels einer Wärmepumpe. Als sekundäres Heizsystem stehen Infrarot Heizpaneele zur Verfügung.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUM GEBÄUDE / ZUR ENERGIEBEDARFSBERECHNUNG

Der Bereich des Stiegenhauses wurde im Energieausweis als konditionierte Fläche miteinbezogen.